

## **Niederschrift**

über die Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich -

Datum: 09.12.2015

Ort: Beratungsraum 647, BVZ Moritzhof, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz

Zeit: 17:35 Uhr - 18:50 Uhr

Vorsitz: Frau Mahlendorff – stellvertretende Vorsitzende 17:35 Uhr– 18:10 Uhr  
Herr Thomas Scherzberg - Vorsitzender 18:10 Uhr - Ende

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 3 Stadträtinnen/Stadträte      Soll: 8 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner  
Ist: 2 Stadträtinnen/Stadträte      Ist: 4 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Frau Dr. Heidi Becherer	SPD-Fraktion	
Herr Alexander Hoffmann	sachkundiger Einwohner	
Herr Frank Kotzerke	sachkundiger Einwohner	dienstlich
Herr Christoph Magirius	sachkundiger Einwohner	dienstlich
Frau Anne Straßberger	sachkundiger Einwohner	

#### **Verspätetes Erscheinen**

Herr Thomas Scherzberg	Fraktion DIE LINKE	18:10 Uhr, TOP 5.1; dienstlich
------------------------	--------------------	-----------------------------------

#### **Stadtratsmitglied**

Herr Christian Kempe	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP
----------------------	-------------------------------

#### **sachkundige Einwohner**

Frau Susann Enzmann  
Herr Olaf Nietzel  
Frau Britta Mahlendorff  
Frau Elke Vogel

#### **Gast**

Herr Rainer Amme (BUND)

#### **Bedienstete der Stadtverwaltung**

Herr Nikolas Hamann (Abteilungsleiter Abt. 61.5)  
Herr Manfred Hastedt (Leiter Umweltzentrum)

#### **Schriftführerin**

Frau Ramona Seidel	Sachbearbeiter Abt. 15.4
--------------------	--------------------------

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

**Frau Mahlendorff (sachkundige Einwohnerin)** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 

**Frau Mahlendorff (sachkundige Einwohnerin)** stellt fest, dass der AGENDA-Beirat noch nicht beschlussfähig ist und stellt daher den TOP 4 zurück.

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung. Diese ist somit festgestellt.

- 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich - vom 07.10.2015
- 

Es gibt keine Einwendungen. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

- 4 Bestätigung der Termine für die Sitzungen des AGENDA-Beirates für das Jahr 2016
- 

**Herr Scherzberg** benennt nochmals die abgestimmten Terminvorschläge für die Beiratssitzungen 2016:

12.01.2016  
22.03.2016  
31.05.2016  
16.08.2016  
04.10.2016  
22.11.2016

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt  
(4 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen)**

- 5 Allgemeine Informationen
- 

- 5.1 Hinweise zur Bauleitplanung
- 

**Herr Hamann (Abteilungsleiter Abt. 61.5)** führt anhand verschiedener Bebauungspläne in die Thematik Bauleitplanung ein und macht anhand dieser und einer Power-Point-Präsentation grundsätzliche Ausführungen.

*Die Präsentation wird den Beiratsmitgliedern mit der Niederschrift zur Verfügung gestellt.*

**Herr Stadtrat Scherzberg (Fraktion DIE LINKE)** übernimmt die Sitzungsleitung.

**Herr Amme (BUND)** fragt, ob es möglich sei im Bebauungsplan ein Vorranggebiet z. B. für Fernwärme festzuschreiben.

**Herr Hamann** meint, dass dies nicht gehe, sichert aber eine Prüfung zu.

Auf die Frage von **Frau Mahlendorff**, wie viele Einsichtnahmen es im Rahmen der Bürgerbeteiligung gibt, sagt **Herr Hamann**, dass dies je nach Inhalt der Planung sehr unterschiedlich sei. Dabei sei die Menge für das Stadtplanungsamt nicht erheblich, sondern es komme auf den jeweiligen Sachverhalt an, da auch bereits eine berechtigte Stellungnahme zur Änderung des Planverfahrens führen kann.

**Herr Amme** merkt an, dass es an verschiedenen Stellen, wie z. B. Dachfarben oder der Anpflanzung von Gewächsen, moderatere Vorgaben geben sollte.

## 5.2 Aktuelles aus dem Agenda-Büro/Umweltzentrum

---

**Herr Hastedt (Leiter Umweltzentrum)** führt aus, dass die üblichen Arbeitsgruppentreffen bei laufenden Sanierungsarbeiten im Umweltzentrum stattfanden. Es gab des Weiteren spezifische Anfragen u. a. zur Biotopdiskussion Kohlebach/Kiefernweg, zum Technologiecampus und Vorschläge für Windkraftstandorte im Zusammenhang mit dem Vorkommen geschützter Tierarten. Es gab ein AGENDA-Forum zum Thema Fernwärme erneuerbar mit einer Podiumsdiskussion. Hauptredner war Dr. Thorsten Urbaneck von der TU Chemnitz. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. Ein weiteres AGENDA- Forum gab es zum Thema Faire Steine- Natursteine ohne Kinderarbeit mit dem Theologen Benjamin Pütter von Xertfix e.V. Dieser besuchte auch das CSM und gestaltete zum Thema Faire Steine den Unterricht einer 6.Klasse. Am Ende der Diskussion liegt nunmehr ein Papier vor, welches von großen Kirchen, der Steinmetzinnung, der Handwerkskammer und des Landungsinnungsmeisters der Steinmetze unterzeichnet wurde. Ein drittes Agenda-Forum war zum Thema Tierschutz – Mensch und Tier - eine gespannte und spannende Beziehung als Lehrerweiterbildung für die Bildungsagentur konzipiert. Dabei wurde über die Tiere im Zusammenhang mit Massentierhaltung, Klimaschutz, Artenschutz, Jagd sowie Haltung in Zoo und Zirkus diskutiert. Im Oktober fand die Sächsische Nachhaltigkeitskonferenz der Hans-Carl-von-Carlowitz-Gesellschaft statt. U. a. sprach Alois Glück zur Umweltenzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus und zu den Carlowitzpreisträgern gehörte Prof. Michael Succow, der „das Tafelsilber des Ostens“, ein Fünftel der Landesfläche, die späteren Nationalparke und Weltnaturerbegebiete in die Deutsche Einheit einbrachte. Am 03.11.2015 gab es den European-Energie-Award in Leipzig für die Stadt Chemnitz in Gold, die Agenda 21-Aktivitäten spielten dabei auch eine Rolle. Im Bereich der Mobilität gab es eine Veranstaltung zur Evaluierung des Verkehrsentwicklungsplanes in der Stadtverwaltung mit Dr. Frank Feuerbach und Dirk Bräuer vom Tiefbauamt. Die AG Mobilität hatte sich an einer Blitzumfrage zum Verkehrsentwicklungsplan beteiligt. Überregional fand eine Veranstaltung zum Dialogforum zur nationalen Nachhaltigkeit Strategie im Haus der Dreikönigskirche in Dresden statt. Dabei gab es als Hauptforderung der Teilnehmer die, dass Klimaschutz und Nachhaltigkeit Pflichtaufgaben werden müssen, die eine entsprechende finanzielle Ausstattung benötigen, da es bei diesen Themen um das Überleben der Gesellschaft geht. Auch wurde angemahnt, dass die Diskussion der Sächsischen Nachhaltigkeitsstrategie mit der Zivilgesellschaft immer noch aussteht.

6 Verschiedenes

---

**Herr Scherzberg** informiert, dass er am ersten Workshop zum Nachhaltigkeitsdiskurs der Bundesregierung in Dresden teilgenommen hat und er diese Thematik im Januar auf die Tagesordnung der Sitzung des AGENDA-Beirates setzen wird.

\*\*\*

**Herr Amme** sagt, dass die Stadt Chemnitz offenbar in der Voranmeldung keine Windkraftstandorte benannt hat und versucht werden sollte, kleinere Standorte als Vorrangflächen anzumelden. Zum Bebauungsplan der Uni stellt er fest, dass Lurchgewässer wieder nicht berücksichtigt wurden und jemand den Anstoß zur Erarbeitung einer Karte mit Lurchvorkommen geben müsste, um im Vorfeld Planungssicherheit zu schaffen. Dies könnte ggf. der AGENDA-Beirat sein.

\*\*\*

**Herr Hastedt** erinnert daran, dass das Thema Innenstadtbebauung von Beiratsmitgliedern für die Tagesordnung des AGENDA-Beirates vorgeschlagen wurde. Eine Terminennung steht noch aus.


**Herr Scherzberg** sagt, dass dies nach Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt im neuen Jahr erfolgen sollte.

7 Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich -

---

Zur Unterzeichnung der Niederschrift werden Herr Stadtrat Kempe (CDU-Ratsfraktion) und Herr Nietzel (sachkundiger Einwohner) bestimmt.

23.12.2015 *Britta Mahlendorff*  
Datum Mahlendorff  
stellv. Vorsitzende  
des Beirates

21.12.2015   
Datum Thomas Scherzberg  
Vorsitzender  
des Beirates

22.12.2015 *Chr. Kempe*  
Datum Kempe  
Mitglied  
des Beirates

23.12.2015 *Nietzel*  
Datum Nietzel  
Mitglied  
des Beirates

18.12.2015 *Seidel*  
Datum Seidel  
Schriftführerin